

Zurückblicken bis in die frühe Kindheit



Im persönlichen Gespräch wird vor der Sitzung der Klient zu diesem Thema aufgeklärt, weiters frage ich zusätzlich mit Kinesiologie (Armlängentest des Unterbewusstem) ob es erlaubt ist in die Regression (bis in die frühe Kindheit) bzw. Reinkarnation (Vorleben) hinein zu gehen zu dürfen.

Die bei der Regression (Rückblick bis zur Geburt) gefundenen Erinnerungen können dann bewusst gemacht werden. Dabei kommt es zu einem Nacherleben früherer Lebenssituationen und auch physiologische Charakteristika der jeweiligen Altersstufen lassen sich vielfach beobachten. Besonders bemerkenswert ist die als Folge der Altersregression auftretende Hypermnese (das gesteigerte Erinnerungsvermögen) bezüglich Begebenheiten, die dabei vergegenwärtigt werden. Ein Beispiel dafür ist z.B. die selbstverständliche Kenntnis der Kleidung des soeben neu erlebten ersten Kindergartenages.

In dem Gefühl der Sicherheit und des Vertrauens in die Hypnosesituation wird dem Klienten ermöglicht, Körpersymptome, Gefühle, Gedanken, innere Bilder oder Symbole in einen logischen Zusammenhang zu seiner Lebensgeschichte zu bringen. Verdrängte Erlebnisse selbst aus der Pränatalzeit (als Fötus in der Schwangerschaft) und Geburt können bewusst werden und lassen sich so integrieren. Einzelne körperliche, emotionale oder kognitive Symptome erweisen sich oftmals als Folge psychischer und/oder physischer Überforderungen, unglücklicher Umstände oder von Gewalthandlungen, Vernachlässigung oder Ablehnung seit frühester Kindheit. Die Erinnerungen können dabei, je nach Wunsch, aktiv emotional nochmals nacherlebt oder auch völlig passiv als Beobachter gesehen werden.

Ob eine bestimmte Problematik durch eine Regressionshypnose aufgelöst werden kann und soll, ist meist durch eine Unterbewusstseinsbefragung in Hypnose zu klären. Ihr Unterbewusstsein weiss am besten woher individuelle Probleme kommen und auch ob, wann und wie diese auflösbar sind.

Reinkarnation - die Vorleben

Die Gründe für eine Rückführung?



Ist der Hintergrund für eine Rückführung eher ein spiritueller, dann geht es meist darum, Sinneszusammenhänge zwischen dem gegenwärtigen und früheren Leben zu erkennen. Warum ist diese oder jene Person in mein Leben getreten und was habe wir für eine Aufgabe? Bin ich vielleicht mit meinem Partner karmisch verbunden und was ist die Aufgabe, die wir in diesem Leben meistern sollen?

Eine Rückführung kann dabei helfen, unser Ziel und unsere Aufgaben im gegenwärtigen Leben zu erkennen und zu verwirklichen. Haben wir dies einmal erkannt, können wir beginnen, uns damit auseinander zusetzen und unser Leben dementsprechend gestalten.

Oftmals ist es so, dass sich die Menschen in einem Licht befinden (wie bei Nahtoderlebnissen) und dort erfahren, was ihre Aufgaben im nächsten Leben sind. Meist wird diese Erfahrung sehr unterschiedlich wahrgenommen. Manche können den Moment, wenn sie ihre menschliche "Hülle" verlassen, ganz deutlich wahrnehmen, die Gespräche der anwesenden Menschen hören und auch ihre eigenen Gefühle und Gedanken in diesem Moment sehr gut beschreiben. Unmittelbar danach treten die Menschen in das "Licht" ein. Dort haben sie meist einen Einblick in ihr gesamtes letztes Leben und erfahren ihre Aufgaben für ihre nächste Inkarnation.

Wurde man z. B. wegen Wahrsagerei als Hexe auf dem Scheiterhaufen verbrannt, so kann es sein, dass man die Fähigkeiten in die nächste Inkarnation mitnimmt, um den Menschen damit zu helfen. Da sich aber solche gravierenden Ereignisse, wie verbrennen auf dem Scheiterhaufen, tief in das Unterbewusstsein einprägen, traut sich die Person vielleicht nicht mit ihrer Gabe unter die Menschen zu gehen und hält es lieber geheim. Im Unterbewusstsein ist dann gespeichert: Wahrsagen ist automatisch mit einem schlimmen Ereignis verbunden.

Wird ihr das aber durch eine Rückführung bewusst gemacht, wird sie sich klar darüber werden, dass sie diese Ängste heute nicht mehr haben braucht, und kann beginnen, sich zu verwirklichen.

Ein Beispiel dazu:

Schwor man in einem anderen Leben seinem Partner ewige Liebe (wobei das Wort "ewige" hier wörtlich zu nehmen ist), kann es gut sein, dass man ihn im gegenwärtigen Leben wieder an seiner Seite hat. Selbst dann, wenn die Beziehung damals aus irgendwelchen Gründen

auseinander ging und man ihn letztendlich gar nicht mehr haben wollte. Und heute wundert man sich, warum man eigentlich gerade mit diesem Partner zusammen ist, wo er doch so gar nicht der Typ ist, der einen anspricht – und doch kann man sich nicht von ihm lösen.

Viele andere Themen können in der Rückführung sichtbar gemacht und bearbeitet werden.